

Allgemeine Geschäftsbedingungen - **AGB für den Verkauf**

1.) Geltungsbereich:

- Angebot, Verkauf, Lieferungen und Leistungen zwischen Leirich als "Verkäufer" und dem "Käufer" erfolgen ausschließlich unter Zugrundelegung unserer gegenständlichen AGB
- Diese AGB gelten auch bis auf weiteres und alle zukünftigen Geschäfte, ohne dass es in jedem Einzelfall einer neuerlichen Vereinbarung bedarf.
- Entgegenstehende Abreden sowie Geschäfts- u. Einkaufsbedingungen des Käufers werden hiermit ausdrücklich zurückgewiesen und binden uns nicht, auch wenn diesen von uns nicht mehr im einzelnen widersprochen werden.
- Abweichende und/oder zusätzliche Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

2.) Angebote / Prospekte / Vertragsabschluss:

- Nachvollziehbarer Irrtum in Angebot und Werbung sowie Druckfehler vorbehalten.
- Angebote sind bis max. 30 Tage ab Angebotsdatum gültig.
- Bestellungen die von unserem Angebot und AGB abweichen, haben nur/erst Gültigkeit, wenn diese auch vom Verkäufer angenommen und schriftlich zurück bestätigt wurden.
- Geringfügige technische und optische Änderungen und Neuerungen behalten wir uns vor.
- Abbildungen in Werbung und Angeboten beinhalten teilweise Zubehör und Dekoration, die aber nicht in Grundpreis und Lieferumfang enthalten sind.

3.) Preise:

- Unsere Preise sind, sofern nicht anders ausdrücklich vermerkt, exklusive Umsatzsteuer und jeweils per Einheit (Stk., Paar, Meter, kg, m², etc.) ab unserem Lager Ebensee.
- Unsere Verkaufspreise verstehen sich ohne Nebenkosten und Dienstleistung wie z.B. Transport- u. Verpackungskosten, Be-/Entladekosten, Montagekosten, Reparaturarbeiten ...
- Preisbasis sind die jeweils aktuell gültigen Preislisten bis auf Widerruf, längstens jedoch bis zum jeweiligen Jahresende.
- Unsere Kosten für Arbeitsaufwand werden für jede angefangener AEH (AEH=Arbeits-einheit zu je 15min.) mit € 10,- exkl.20% MwSt. / je Mann abgerechnet.

4.) Lieferzeiten:

- Lieferzeitangaben sind grundsätzlich immer nur unverbindliche Richtwerte !!
- Lieferzeitangaben verlängern sich automatisch um die Dauer von Betriebsurlaub sowie sonstigen eventuell erforderlichen zeitweiligen Betriebsschließungen.
- Tritt ein Käufer berechtigterweise Weise oder aufgrund gemeinsamer Einigung vom Kauf zurück, muss dies dem Verkäufer vorher schriftlich bekannt gegeben werden. Bei Sonderanfertigungen ist dies zusätzlich auch nur dann möglich, wenn dem Verkäufer die bis dahin bereits tatsächlich angefallenen Kosten und Gebühren abgegolten werden.
- Der Käufer hat bei eventuell festgestellter Lieferverzögerung oder bei einem Rücktritt, gleich aus welchem Titel und ob berechtigt oder unberechtigt, jedenfalls keine Ansprüche gegenüber dem Verkäufer, auch nicht aus dem Titel des Schadenersatzes.
- Wird eine Lieferung oder Leistung für den Verkäufer aus nicht vorhersehbaren Gründen und ohne sein Verschulden bzw. aufgrund höherer Gewalt, nicht mehr möglich, so ist der Verkäufer berechtigt vom Vertrag zurückzutreten. Der Käufer verzichtet in diesem Fall auf Schadenersatzanspruch und sonstige Ansprüche gleich aus welchem Titel.

5.) Produkthaftung:

Allfällige Regressforderungen, die aus dem Titel "Produkthaftung" iSd PHG gegen uns gestellt werden, sind ausgeschlossen, es sei denn, der Regressberechtigte weist nach, dass der Fehler in unserer Sphäre verursacht und zumindest grob fahrlässig verschuldet worden ist.

6.) Gewährleistung / Mängel / Garantie:

- Die Ware ist nach der Ablieferung unverzüglich zu untersuchen. Dabei festgestellte Mängel sind uns ebenso unverzüglich, spätestens aber innerhalb von 5 Tagen nach Ablieferung unter Bekanntgabe von Art und Umfang des Mangels bekannt zu geben.
- Wird eine Mängelrüge nicht oder nicht rechtzeitig erhoben, so gilt die Ware als genehmigt. Die Geltendmachung von Gewährleistungs- oder Schadenersatzansprüchen einschließlich von Mangelfolgeschäden sowie das Recht auf Irrtumsanfechtung aufgrund von Mängeln, sind in diesen Fällen ausgeschlossen.
- Der Käufer hat stets zu beweisen, dass der Mangel zum Zeitpunkt der Übergabe bereits bestanden hat.
- Verdeckte Mängel sind unverzüglich nach ihrer Entdeckung zu rügen. Die Gewährleistungsfrist beträgt für bewegliche Sachen 6 Monate, für unbewegliche 2 Jahre.
- Abgesehen von jenen Fällen, in denen von Gesetzes wegen das Recht auf Wandlung zusteht, behalten wir uns vor, den Gewährleistungsanspruch nach unserer Wahl durch Verbesserung, Austausch oder Preiserminderung zu erfüllen.
- Wird vom Käufer eine Mängelrüge, Garantie- oder Reklamationsforderung erhoben, so hat Dieser die reklamierte Ware mit unserer Originalrechnung, sowie der ordnungsgemäß ausgefüllten Wartungs- und Inspektionsanweisung beizubringen.
- Erfolgt eine Mangelbehebung durch den Käufer selber, oder durch einen von Ihn beauftragten Dritten, werden diese Kosten und Aufwände vom Verkäufer nicht anerkannt und hat weiters auch zur Folge, dass ab diesem Zeitpunkt sämtliche Gewährleistungs- und Garantieansprüche erlöschen und unwirksam werden.
- Wird eine technische Änderung, Ergänzung oder unsachgemäße Instandsetzungsarbeiten durch den Käufer oder von Ihm beauftragten Dritten an unserer Lieferung/Leistung vorgenommen, entbindet uns dies von der Haftung der Gewährleistung sowie von allen daraus entstehende Folgen.
- Schadenersatz: Abgesehen von Personenschäden haften wir nur, wenn uns vom Geschädigten grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen wird. Schadenersatzforderungen verjähren in 6 Monaten ab Kenntnis von Schaden und Schädiger, jedenfalls in 2 Jahren nach Erbringung der Leistung oder Lieferung.
- Gewährleistungs- und Garantieansprüche bestehen nicht - für Abnutzung oder daraus folgenden Schäden - nicht bei unsachgemäßer oder unzureichender (falscher) Behandlung, Verwendung oder Wartung und nicht bei Überbeanspruchung.

7.) Transport / Lieferung / Übernahme:

- Der Versand erfolgt auf Rechnung, Gefahr und Risiko des Käufers. Der Käufer trägt auch dann Gefahr und Haftung, wenn frachtfreie Lieferung vereinbart wurde.
- Verpackungskosten werden dem Käufer zum Selbstkostenpreis berechnet.
- Wenn erforderlich (üblich), kann die Ware auch in zerlegtem Zustand, geliefert werden.
- Wird von uns eine Lieferung "frei Haus" bestätigt, gilt dies ausschließlich für Österreich.
- Die Ware ist sofort bei Übernahme auf Beschädigung oder Fehlmengen zu prüfen und noch unverzüglich dem Übergeber durch "Vermerk" am Frachtschein zu reklamieren. Versteckte Mängel sind innerhalb 8 Tage ab Übernahme schriftlich zu reklamieren.

8.) Warenübernahme / Verpflichtung des Käufers:

- Die Abholung bzw. Übernahme der bestellten Ware, hat durch den Käufer innerhalb von 10 Tage nach Warenbereitstellung, zu erfolgen.
- Befindet sich der Käufer in Abnahmeverzug, sind wir als Verkäufer berechtigt dem Käufer bis zur Warenübernahme, eine pauschale Lager- Standgebühr in Höhe von Euro 2,- / je m² und angefangenem Kalendertag in Rechnung zu stellen.
- Kann der Verkäufer berechtigterweise davon ausgehen, dass der Käufer die Ware nicht mehr abnehmen wird oder kann und lässt der Käufer eine vom Verkäufer gestellte Nachfrist für die Abnahme ebenfalls verstreichen, so ist der Verkäufer berechtigt vom Vertrag zurück zu treten und vom Käufer eine pauschalierte Pönale in Höhe von 50% des Rechnungsbetrages zu verlangen.

9.) Eigentumsvorbehalt:

- Der Kaufgegenstand bzw. die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und aller damit verbundenen Kosten und Spesen Eigentum des Verkäufers. Im Fall des auch nur teilweisen Zahlungsverzuges sind wir berechtigt, die Ware auch ohne Zustimmung des Käufers abzuholen.
- Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Eine Weiterveräußerung ist nur zulässig, wenn uns diese rechtzeitig vorher unter Anführung des Namens bzw. der Firma und der genauen (Geschäfts)Anschrift des Käufers bekannt gegeben wurde und wir der Veräußerung zustimmen. Im Fall unserer Zustimmung gilt die Kaufpreisforderung schon jetzt als an uns abgetreten und sind wir jederzeit befugt, den Drittschuldner von dieser Abtretung zu verständigen.
- Im Falle des Verzuges sind wir berechtigt, unsere Rechte aus dem Eigentumsvorbehalt geltend zu machen. Es wird vereinbart, dass in der Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts kein Rücktritt vom Vertrag liegt, außer, wir erklären den Rücktritt vom Vertrag ausdrücklich.

10.) Rechnung:

- Wird gegen unsere Rechnung binnen 2 Wochen kein begründeter Einspruch schriftlich erhoben, gilt sie jedenfalls als genehmigt.
- Wir sind ausdrücklich berechtigt, auch Teilabrechnungen vorzunehmen, sofern die Leistungen in Teilen erbracht werden.
- Eine Aufrechnung gegen unsere Ansprüche mit Gegenforderungen, welcher Art auch immer, ist ausgeschlossen

11.) Zahlung:

- Wenn nicht ausdrücklich und schriftlich Anderes angeboten und vereinbart wurde, gilt Zahlung bei Warenübergabe in bar, oder mit Bankomat, oder durch Überweisung so zeitgerecht, dass der Betrag vor Warenübergabe auf unserem Konto gut gebucht ist.
- Die Zahlung hat jedoch spätestens 10 Tage nach Warenbereitstellung zu erfolgen, auch wenn die Ware vom Käufer nicht übernommen wurde.
- In begründeten Einzelfällen und bei Sonderanfertigungen sind wir auch berechtigt, bereits bei Bestellung eine angemessene Anzahlung bzw. eine Vorauszahlung des gesamten Kaufpreises zu verlangen.
- Gerechtfertigte Reklamationen berechtigen nicht zur Zurückbehaltung des gesamten, sondern lediglich eines angemessenen Teiles des Rechnungsbetrages.

12.) Verzugszinsen, Mahn- und Inkassospesen:

Selbst bei unverschuldetem Zahlungsverzug des Käufers, ist der Verkäufer berechtigt, Verzugszinsen in der Höhe von 9% über dem Basiszinssatz zu verrechnen. Weiters trägt der Käufer bei Zahlungsverzug sämtliche Kosten und Gebühren die für Mahnungen und Betreuung (inkl. Inkasso- Anwalts- und Gerichtskosten) anfallen.

13.) Vertragsrücktritt, Storno:

- Ein Rücktritt vom Kaufvertrag durch den Käufer ist grundsätzlich ausgeschlossen.
- Im Einvernehmen mit dem Verkäufer ist ein Rücktritt durch den Käufer vom Vertrag gegen eine entsprechende, vorher zu vereinbarende Abschlusszahlung, bis max. 14 Tage vor Warenbereitstellung in Ausnahmefällen möglich.
- Für Sonderanfertigungen ist ein Rücktritt generell ausgeschlossen.

14.) Schlussbestimmungen:

- Sachlich gerechtfertigte und angemessene Änderungen unserer Leistungsverpflichtung hat der Käufer zu tolerieren.
- Sämtliche Vereinbarungen, nachträgliche Änderungen, Ergänzungen, Nebenabreden usw bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.
- Forderungen eines Verbrauchers gegen uns dürfen mangels ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung nicht abgetreten werden.
- Es gilt österreichisches materielles Recht. Die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechtes wird ausgeschlossen. Die Vertragssprache ist deutsch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Bad Ischl. Rechtswirksame Bestimmungen berühren die Wirksamkeit der restlichen Bestimmungen nicht.